



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS



MEDIENMITTEILUNG

16. September 2011

Treffpunkt Bundesplatz Die Kantone Bern und Wallis zeigen gemeinsame Stärken

(IVS).- Die Kantone Bern und Wallis treten am Dienstag, 20. September 2011 anlässlich der zehntägigen Live-Sendung von Schweizer Radio und Fernsehen auf dem Berner Bundesplatz gemeinsam auf. Sie haben an «ihrem» Kantonstag für Besucherinnen und Besucher vor dem Bundeshaus eine spannende Ausstellung konzipiert, welche die Gemeinsamkeiten und Stärken der beiden Nachbarkantone widerspiegelt. Nach Märtschluss ab ca. 14 Uhr bis 19.30 Uhr gibt es auf dem Bundesplatz unter den vier Themen «Unesco-Welterbe Jungfrau-Aletsch», «Transitachse Lötschberg», «Die zwei Kantone als Zentren der erneuerbaren Energien» und «Hauptstadtregion Schweiz» Spannendes zu entdecken und auszuprobieren, aber auch Feines zu degustieren.

Zwischen 19. und 30. September senden Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) jeden Tag bis zu 16 Stunden aus den zu diesem Zweck aufgebauten Studios auf dem Bundesplatz in Bern. SRF wird sich bei der Berichterstattung jeden Tag auf eine zuvor definierte Gruppe von Kantonen konzentrieren. Die Kantone Bern und Wallis wurden eingeladen, zusammen am 20. September das Programm zu bestreiten. Die Kantone Bern und Wallis haben die Chance gepackt und unter ihrer Obhut auf dem Bundesplatz eine kleine Rahmenveranstaltung zusammengestellt, die die Besonder- und Eigenheiten der gemeinsamen Region aufzeigt. Die BLS sowie mehrere Firmen mit Produkten zum Herstellen oder in der Anwendung von erneuerbaren Energien werden am kommenden Dienstag auf dem Bundesplatz präsent sein.

Die beiden Kantone Bern und Wallis haben zu diesem Zweck vier gemeinsame Themen definiert und mit Vertretern der jeweiligen Wirtschaftsbranchen im Hinblick auf eine kleine Ausstellung vertieft. Nach Märtschluss ab 14 Uhr werden die beiden Kantone in enger Zusammenarbeit mit den Berner Stadtbehörden eine ad-hoc-Veranstaltung mit folgenden Themen bereitstellen. SRF begleitet die Aktion publizistisch.

- Interessierte haben die Möglichkeit, sich im «Zelt der Begegnung» an einer Plakatausstellung über das von der Unesco als Welterbe definierte hochalpine Gebiet **Jungfrau-Aletsch** zu informieren.



- Gemeinsames Thema ist auch der **Lötschberg**. Der seit 2007 in Betrieb stehende Basistunnel verbindet die beiden Kantone noch enger. Bereits bei der Betriebsaufnahme vor vier Jahren hat es sich gezeigt, dass der über 20 Kilometer lange einspurige Abschnitt des BLS-Basistunnels die Kapazität zu stark einschränkt und der Vollausbau dringend in Angriff genommen werden müsste. Die Kantone Bern und Wallis haben ein entsprechendes Komitee gegründet, das dem Vollausbau des Tunnels auf politischer Ebene zu Durchbruch verhelfen soll. An der Ausstellung auf dem Bundesplatz haben Besucherinnen und Besucher Gelegenheit, ein technisches Modell des Lötschberg-Basistunnels zu besichtigen.
- Als Bergkantone leisten das Wallis und Bern über ihre grossen Wasserkraftanlagen einen wichtigen Beitrag an die Versorgung der Schweiz mit erneuerbarer Energie. **Ressourcenschonende Energieproduktion und -nutzung** ist denn auch das Dritte Thema des Anlasses. Auf dem Bundesplatz gibt es zu diesem Zweck ein Solardach, eine Windturbine, Alpmobil-Elektroautos sowie Elektrovelos von verschiedenen Anbietern zu entdecken und zu testen.
- Die Kantone Bern und Wallis sind – zusammen mit Freiburg, Neuenburg und Solothurn – zudem seit einem Jahr Gründungsmitglieder des Vereins **Hauptstadtregion Schweiz**. Der Verein will die gemeinsame Region als politisches Zentrum fördern und stellt am SRF-Anlass in der Form einer Plakatausstellung die Hauptstadtregion Schweiz zusammen mit anderen politischen Zentren dieser Art vor.

Mitglieder der beiden Kantonsregierungen sowie Vertreter verschiedener Branchen werden in den Sendegefässen von SRF und auch den Besucherinnen und Besuchern an jenem Nachmittag und frühen Abend auf dem Bundesplatz Red und Antwort stehen. Das Zelt der Begegnung der beiden Kantone auf dem Bundesplatz bietet während der Session auch Gelegenheit zum Gedankenaustausch zwischen Regierungsmitgliedern beider Kantone sowie mit den Mitgliedern des Bundesparlaments und der Parteien.

Auskunftspersonen:

Bern: **Christian Kräuchi, Leiter Kommunikation Kanton Bern, Tel. 031 633 7518**

Wallis: **Werner Schnyder, Projektleiter Kanton Wallis, Tel. 027 606 7360**